



SCHMETTERBALL

307 - 12.11.2021

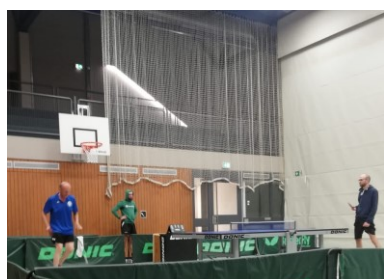
SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weiße Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Corona-Bestimmungen einhalten

Julian Zimmermann informiert:

Liebe Blau-Weiße,

in Anbetracht der derzeit ansteigenden Corona-Fallzahlen, belegten Intensivbetten und politischen Diskussionen über neuerliche Lockdowns, 2-G-Pflicht etc. möchte ich als Hygienebeauftragter nochmals nachdrücklich darum bitten, dass sich alle im Spiel- und Trainingsbetrieb an die geltenden Regeln halten (bereitgestellte Desinfektionsmittel nutzen, Maske tragen, Abstand halten). Dazu kommt, dass mit steigenden Fallzahlen zwar hoffentlich nicht wieder der Betrieb eingestellt wird, aber die Chance auf Überprüfung von Seiten des Ordnungsamtes steigt. Zudem nochmal der ausdrückliche Hinweis an alle Vereinsmitglieder in diversen Vereinsämtern (Vorstand, Trainer, Mannschaftsführer) auf die Einhaltung der Regeln und die Kontaktnachverfolgung (bei Heimspielen durch die Mannschaftsführer, auch aller anwesenden Trainierenden!) zu achten. Ich werde in Kürze noch eine weitere Form der Anwesenheitserfassung (vermutlich über QR-Code) einführen, darüber dann aber nochmals hier und allgemein informieren.



Zweite unterliegt klar bei AV St. Georgen II

Andreas Oßwald berichtet:

Am Donnerstag, den 28. Oktober trat die 2. Mannschaft beim Tabellenführer AV St. Georgen an. Da aus beruflichen Gründen und verletzungsbedingt wir wieder auf Ergänzungsspieler angewiesen waren, halfen uns Julian Zimmermann, Kali Hoffmann und Ferdinand Cloos aus. Vielen Dank dafür. Der Spielverlauf ist schnell geschildert. Nachdem St. Georgen ihre bisherigen Gegner schon zweimal mit 9:0 und einmal mit 9: 2 nach Hause schickten, konnten wir wenigstens einen Ehrenpunkt holen. Für diesen war unser Kali Hoffmann verantwortlich, der mit einer sehr starken Leistung in 3 Sätzen gegen seinen Gegner die Oberhand behielt. Aber auch Christoph Bauer zeigte im vorderen Paarkreuz gegen seinen bisher noch ungeschlagenen Gegner eine bärenstarke Leistung und verlor denkbar knapp im fünften Satz mit 9:11. Da das Spiel früher beendet war als üblich, haben wir den Abend im Restaurant ENGIMA noch bei ein paar Kaltgetränken ausklingen lassen. Um 24 Uhr spendierte unser Geburtstagskind Norbert Wunsch noch eine weitere Runde, bekam vom MaFü noch einen guten Tropfen vom Weingut Wassmer überreicht, sodass sich der Wirt animiert fühlte, unserem Norbert auch noch eine Flasche Rotwein zu schenken. Danach brachen wir unsere Zelte ab und gingen trotz der hohen Niederlage zufrieden nach Hause.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Schon gesehen? - Bild des Monats

Auf unserer Homepage www.tischtennis-freiburg.de ist nun das aktuelle Bild des Monats **NOVEMBER** eingestellt.



Paritätisch besetzte 4. Mannschaft unterliegt knapp beim SSV



Maximilian Schaum berichtet:

Beim Auswärtsspiel der 4. Mannschaft Am Donnerstag, den 28. Oktober beim Stadtrivalen SSV Freiburg fehlten mit Edin Gasparovic, Alexander Shadkhin und Michael Wendt kurzfristig verletzungsbedingt gleich drei blau-weiße Stammspieler. Dankenswerterweise erklärte sich jedoch die Damenmannschaft in Person von Marion Leinfelder, Christine Puchtler und Dorothee Schäfle kurzfristig bereit, an diesem Abend zusammen mit Maximilian Schaum, Volker Löser und Uwe Pottberg für Blau-Weiss an die Platte zu gehen. Zu Beginn des Abends gelang in den Doppeln leider nur der Formation Puchtler/Schäfle ein Sieg, während die Paarungen Löser/Pottberg und Leinfelder/Schaum jeweils ihren Gegnern gratulieren mussten. In den ersten sechs Einzeln der Begegnung entwickelte sich ein spannender Kampf, in dessen Verlauf je drei Punkte an beide Mannschaften gingen. Marion, Volker und Dorothee gewannen ihre Partien souverän, während Maximilian, Uwe und Christine trotz guter Leistungen nicht mit Punkten für Blau-Weiß aufwarten konnten. Ähnlich verlief beim Zwischenstand von **5:4** für den SSV der zweite Einzeldurchgang des Abends. Denn erneut gingen je drei Punkte auf das Konto jeder Mannschaft. Diesmal waren es Uwe, Christine und Dorothee, die ihre Einzel für Blau-Weiß gewinnen konnten. Die Entscheidung musste daher beim Zwischenstand von 8:7 für den SSV im Abschlussdoppel fallen. Dort gelang es Volker und Uwe jedoch nicht, das immer besser in Fahrt kommende Doppel Meergans/Tröger zu stoppen, so dass am Ende des Abends eine bittere **7 : 9** Auswärtsniederlage für die 4. Mannschaft zu Buche stand. Bitter war die Niederlage namentlich deshalb, weil alle vier Fünfsatzspiele des Abends – zum Teil denkbar knapp (14:12; 19:17) im Entscheidungssatz – verloren gingen. Aber auch wenn die 4. Mannschaft die Mannschaftspunkte in Zähringen lassen musste, war die Leistung, die die Spielerinnen und Spieler für Blau-Weiss an diesem Abend zeigten, durchaus sehenswert. Besonderer Dank gebührt an dieser Stelle nochmal Marion, Christine und Dorothee, die sich kurzfristig zur Verstärkung der 4. Mannschaft bereit erklärt hatten und fünf der insgesamt sieben Punkte für die 4. Mannschaft holten!



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Geschenkkorb ist angekommen

Wie in der letzten Ausgabe des Schmetterballs versprochen, hat unser Andreas „Ossi“ Oßwald den Geschenkkorb anlässlich seiner 30jähr-igen Blau-Weiss-Mitgliedschaft nun erhalten.

Wir gratulieren nochmals herzlich (auch wenn auf dem Bild der etwas ältere Trainingsanzug übergestreift wurde, grins)

Vereinsmeisterschaft 2021 der Erwachsenen

Das diesjährige interne Kräfteressen der Erwachsenen findet am Samstag, den 27. November in der Aula der Vigeliusschule statt.

Wer dabei sein will, kann sich bis Mittwoch, den 24.11.21 per E-Mail bei Sportwart Michael Thoma anmelden. Nachmeldungen sind danach nur möglich, wenn es der erstellte Turnierplan zulässt. Also lieber rechtzeitig anmelden!



Erst 12 Blau-Weisse haben sich angemeldet: Beisert, Blažević, Breiholz, Forcker, Gutt, Hakimov, Hoffmann, Jehle, Leinfelder, Spätling, Thoma, Zimmermann.

Alle relevanten Informationen zum Turnier kommen rechtzeitig im Schmetterball.

Verantwortlich für die Organisation des kulinarischen Teils ist Julian Zimmermann der von Axel Schneider unterstützt wird. Damit ein schönes Angebot mit Getränken, Würstchen, Salaten und Kuchen zusammenkommt, können sich alle **AB SOFORT** bei Julian Zimmermann melden, die etwas zum Büffet (salzig oder süß) beisteuern können. Weiterhin benötigen wir auch einen Kaffee-Vollautomat – wer kann einen ausleihen?

Dritte landet Auswärtssieg in Heuweiler

Lukas Landerer berichtet:

Freitag, den 29. Oktober - Freitagabend im Herbst. Was gibt es da Schöneres zu tun, als in den hohen Freiburger Norden zu fahren. Jenseits der Stadtgrenzen, hinter Gundelfingen, liegt das ferne Heuweiler, wo die Jungs von der Dritten zu ihrem vierten Match der Hinrunde eingeladen waren. Weiter von Verletzungen und hoher Arbeitslast geplagt, mussten sie auf ihre drei vorderen Spieler verzichten. Als Ersatz traten an Max Schaum, Volker Löser und Ferdinand Cloos. Die Doppelpaarungen waren schnell gefunden. Julian „Z“ Zimmermann und Kali Hoffmann sind mittlerweile als Dreamteam gesetzt. Lukas Landerer und Ferdi Cloos passen vom Spielstil her gut zueinander und bei den Routiniers Max Schaum und Volker Löser macht schon die Verbindung der Nachnamen zum Schaumlöser Sinn. Die Doppel verliefen denn auch zunächst erfolgreich. Lukas und Ferdi verloren keinen Satz. Auch Max und Volker gewannen souverän mit 3:0. Zur großen Überraschung aller Beteiligten sorgte aber gerade das Dreamteam Julian/Kali dafür, dass es doch noch dramatischer wurde und gab sein Doppel trotz großer Widerwehr verloren ab. Mit 1:2 ging es in die Einzel! Hier hatten die Captain Julian Zimmermann und Kali Hoffmann dann etwas gut zu machen. Obwohl sie wegen des Ausfalls einiger Spieler im vorderen Paarkreuz nach oben aufrücken mussten, bereiteten ihre Kontrahenten ihnen keine Probleme. Beide gewannen ihre Matches ohne Satzverlust zum Spielstand von 1:4. Im mittleren Paarkreuz mussten Lukas Landerer und Max Schaum ran. Max startete gegen J. Conrad, der schon das Doppel gewonnen hatte. Dieser zeigte sich einen Tick zu stark und schlug Max, der aber immerhin einen Satz mitnehmen konnte. Lukas Landerer hatte ebenfalls zu beißen, setzte sich aber in 5 Sätzen durch. Neuer Spielstand 2:5! Besser machten es die hinten gesetzten Spieler. Ferdi Cloos, der sich fast schon als Stammspieler in der Dritten etabliert hat, verlor nur einen Satz. Routinier Volker Löser ließ seinem Gegenüber nicht einmal diesen Wehmutstropfen. Er gewann sauber ohne Satzverlust. Nach der ersten Einzelrunde betrug der Spielstand somit 7:2. Julian Zimmermann und Kali Hoffmann mussten als nochmal ran. Mittlerweile war allerdings Michel Mikolajew als Support eingetroffen und hatte das von Kalli mitgebrachte Bier aus dem Auto in die Halle getragen. Das sorgte offensichtlich für eine besondere Motivation im vorderen Paarkreuz. Julian und Kali bereiteten dem Spiel ein schnelles Ende, indem sie beide zu Null gewannen. Mit dem Endstand **9 : 2** war somit das vierte Spiel der Runde siegreich vollendet und eine



weitere Hürde in Richtung Aufstieg genommen. Um dies zu feiern wurde das mitgebrachte Bier schnell geleert um sodann, die Autofahrer hatten sich zurückgehalten (Danke nochmal!), mit einem Affenzahn zum Griechen zu fahren, noch bevor dort die letzte Runde ausgerufen wurde. Ein perfekter Start ins Wochenende!

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Jugend hat keine Chance in St. Georgen

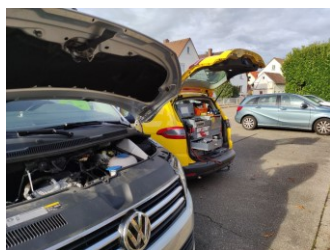
Ohne ihre Nummer 1+2, Olaf Nahm + Milan Loewe trat unsere Jugendmannschaft am Samstag, den 30. Oktober beim AV Germania Freiburg-St. Georgen an. Das junge blau-weiße Team mit Tobias Klein, Felix Coydon, Lino Ochs und Joshua Futterer, das mit einigen Spielern, die noch nicht lange aktiv im Verein spielen, antraten, hatte jedoch gegen die erfahrenere Heimmannschaft leider keine wirkliche Chance. So konnte bei der **0 : 8** Niederlage kein Satz gewonnen werden. Aber wie heißt es so schön „Übung macht den Meister“ und wo kann man am besten üben, als bei einem richtigen Mannschaftsspiel. Deshalb „Kopf hoch Jungs“ und weiter fleißig trainieren, dann wird's beim nächsten Mal schon ein bisschen besser.

[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Damen verlieren in Altdorf

Heike Gracki berichtet:

Am unbeliebten Sonntag, den 31. Oktober - gleichzeitig Halloween - spielten wir gegen die Mannschaft aus Altdorf in dem Örtchen Orschweier. Wir starteten aufregend: schon die Hinfahrt hatte es in sich, weil wir mit einer gestörten Motorsteuerung fuhren und dennoch gut ankamen. Christine Puchtler stellte die Diagnose Marderbiss, die sich letztlich als wahr erwies. Zum Glück meldete sich der ADAC nach den Doppeln und das Kabel wurde während des Spiels dank Britta Sturm's ADAC-Plus-Versicherung ausgetauscht.



Zum Spiel selbst gibt es nicht viel zu berichten. Lediglich Heike Gracki konnte einen Punkt erspielen, alle anderen Matches wurden - durchaus heiß umkämpft und knapp - abgegeben. In der Bürgerstube in „Kippene“ (Anmerkung der Redaktion = Kippenheim) aßen wir nach kalter bzw. Dusche über dem Waschbecken (hier gab es warmes Wasser) sehr lecker und günstig. Begleitet von cooler alter Apres-Skimusik fuhren wir trotz **1 : 8**-Niederlage singend nach Hause.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Fünfte muss Pokalspiel in Britzingen absagen

Leider musste unsere 5. Mannschaft ihr Pokalspiel am Dienstag, den 2. November kurzfristig absagen. Der Gegner mit dem TV Britzingen, der in der Bezirksklasse sich mit unseren Ersten misst, wäre übermächtig gewesen. Trotzdem wollte Bari Spätling mit seinem Team dort antreten. Kurzfristig fiel jedoch ein Mitspieler mit Fieber aus, sodass das Pokalspiel abgesagt werden musste. Da eine Vereinbarung eines Ersatztermins nicht mehr möglich war, wurde das Spiel zugunsten der Britzinger gewertet und so das Pokal-Aus der Fünften besiegelt.

Erste kassiert Niederlage im Pokal in Grißheim

Federico Gutt berichtet:

Am Dienstag, den 2. November spielte die erste Mannschaft von Blau-Weiss Freiburg in der zweiten Runde des Herren C-Pokals auswärts gegen die zweite Mannschaft des TTC Borussia Grißheim. Blau-Weiss spielte mit Federico Gutt, Joram Breiholz und Lutz Riegger, während die Heimmannschaft in der Besetzung Steinkuhl, Gassert und Sörgel antrat. Trotz einer 2:1-Führung musste sich Federico Gutt am Ende in einem engen und hart umkämpften fünften Satz Gassert geschlagen geben. Leider verlor Joram Breiholz sein Spiel gegen Steinkuhl mit 0:3, was an der schwierigen Aufschlag- und Abwehrarbeit seines Gegners lag. Trotz des Rückstandes auf der Anzeigetafel konnte Lutz Riegger den ersten Punkt für Blau-Weiss erzielen, indem er Sörgels aggressive Rückhand neutralisierte und sein Match mit einem klaren 3:1 gewann. Als nächstes traf das Gutt/Riegger-Duo auf Steinkuhl/Gassert, was sich als ein enges Spiel mit guten Ballwechseln herausstellte, das leider mit einem 3:2-Sieg der Heimmannschaft endete. Schließlich traf Federico Gutt auf Steinkuhl, ein Spiel, das ebenfalls über fünf Sätze ging und trotz einer erneuten 2:1 und 10:9 Führung im 4. Satz erneut auf Grißheimer Seite entschieden wurde. So endete das Pokalspiel mit einer **1 : 4** Niederlage der Ersten.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Ehrungen nachgeholt

Eigentlich sollten Christine Puchtler und Margarete Landes bei der Mitgliederversammlung ihre Spielernadeln und Urkunden des Tischtennisverbandes Baden-Württemberg überreicht bekommen. Nun erhielten am Donnerstag, den 4. November beim Training die beiden SILBER für ihre 30jährige Spielertätigkeit aus den Händen der 2. Vorsitzenden und Mannschaftskollegin Marion Leinfelder.

Wir gratulieren nochmals recht herzlich –

„auf die nächsten 30 Jahre“!



Neu bei Blau-Weiss - Korbinian Utz

Korbinian „Korbi“ Utz ist 24 Jahre alt und ist bereits 2016 aus München nach Freiburg gezogen, um Chemie und Wirtschaftswissenschaften zu studieren. In München hat er 5 Jahre lang in der Jugend des TSV Grünwalds gespielt, wobei er ab 2016 eher passiv war. Nach einer langen Spielpause hat der blonde Linkshänder sich jetzt dazu entschieden, nochmal den Schläger in die Hand zu nehmen und erneut anzugreifen.

Neben Tischtennis ist er begeisterter Musiker und liebt Outdooraktivitäten jeglicher Art. Im Training mag er besonders lange intensive Trainingssessions, in welchem man sich komplett verausgaben kann. Aufgrund seiner Inaktivität hat er eine Menge TTR-Punkte verloren (aktuell „nur“ 1083) die er sich jetzt wieder zurückholen will. Korbi ist sofort spielberechtigt und für die 6. Mannschaft nachgemeldet. Bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften will er schon sein TTR-Punktekonto füllen und schon die ersten Siege für Blau-Weiss holen.

Wir sagen „Herzlich Willkommen“ Korbi und viel Spaß und Erfolg bei uns.

Bezirksmeisterschaften 2021

Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften finden am Samstag, den 13. November (Jugend) und Sonntag, den 14. November (Erwachsene) statt. Ausrichter ist in diesem Jahr der TTC Emmendingen. Die Ausschreibung und alle dazugehörigen Informationen sind auf der [Bezirks-Homepage](#) abrufbar.



Folgende 8 Blau-Weiss-Erwachsene sind angemeldet:

Joram Breiholz (Einzel und Doppel in Herren B)

Rudolf Blažević (Einzel in Herren B und Doppel in Herren C)

Karl-Heinz Hoffmann (Einzel in Herren C)

Korbinian Utz (Einzel Herren D)

Anvar Hakimov (Einzel und Doppel in Herren D)

Vladimir Faisullin (Einzel in Herren D)

Gelzenleuchter Simon (Einzel und Doppel in Herren D)

Schreiber Rolf (Einzel und Doppel in Herren D)

Leider spielen diesmal keine blau-weissen Jugendspieler_innen mit.



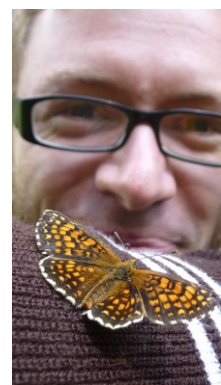
Henrik Hollensteiner wurde 40

Am Samstag, den 6. November konnte der „Neu“-Blau-Weisse Henrik Hollensteiner seinen 40. Geburtstag feiern –

Herzlichen Glückwunsch.

Erst seit August dieses Jahres ist der Naturliebhaber bei uns und wartet nach fleißigen Trainingsstunden brennend auf seinen ersten

Einsatz ab der Rückrunde. Die blau-weisse Tischtennisfamilie wünscht alles Gute und viel Glück, sowie ab Januar viel Erfolg im Blau-Weiss-Trikot.



Dritte bei TV St. Georgen III

Lukas Landerer berichtet:

Montagabend Heimspieltag! Am Montag, den 8. November fand das Battle der dritten Mannschaften zwischen den „Blau-Weissen Boyz“ und dem TV Freiburg St. Georgen statt. Nachdem man am Spieltag zuvor noch durch Ausfälle gehandicapt war, startete die Dritte dieses Mal quasi in Vollbesetzung. Weiterhin fehlt David Kudlek verletzungsbedingt, er wurde erneut von Max Schaum ersetzt. Ob Captain Julian „Z“ Zimmermann es rechtzeitig zum Anspiel schaffen würde, war zu Beginn nicht ganz klar, weshalb Ferdinand Cloos (wer sonst?) aushalf und vorsichtshalber das Doppel übernahm. Das sorgte für eine Durchmischung der Doppelpaarungen. Mikolajew/Cloos wurden als Einserdoppel gesetzt. Als mittleres Doppel tat sich Landerer/Hoffmann zusammen. Somit konnten die harmonisierenden Rainer Kapteinat und Max Schaum ebenfalls zusammenspielen. Das Motto „öfter mal was Neues“ ging auch vollends auf. Keine der drei Paarungen hatte mit ihren Gegenübern Schwierigkeiten. Die Blau-Weisse Dritte verlor in der Doppelrunde keinen Satz und konnte mit einem 3:0 Spielstand die Einzel antreten. Dort fing der zurückgekehrte Michel Mikolajew an und vermochte direkt wieder zu überzeugen. Er gewann mit 3:0 und verlängerte somit die Satzverlustfreie Serie. Diese riss jedoch mit dem nächsten Spiel. Rainer Kapteinat musste erst einen Satz abgeben um seinen Kontrahenten auszuchecken und ihm im



Anschluss dann keine Chance zu lassen. Neuer Spielstand 5:0! Im mittleren Paarkreuz wurde es dann noch spannender! Auch Julian Zimmermann verlor seinen ersten Satz, tat es dann aber Rainer gleich und ließ der St. Georgener Nr. 4 in den folgenden drei Sätzen keine Chance. Kali Hoffmann, der sich dem spielerisch stärksten Gast gegenüber sah, hatte dann doch größere Probleme. Er kam aber zweimal dramatisch nach Satzrückstand zurück und belohnte sich zum Schluss mit einem Sieg im fünften Satz. Damit war die Möglichkeit, das Spiel in der ersten Einzelrunde zu gewinnen, für das hintere Paarkreuz aufgelegt. Lukas Landerer nahm dieses Angebot an. Ohne spielerische Glanzleistung, aber mit Punkten in den entscheidenden Momenten gewann er sein Spiel ohne Satzverlust. Auch Max Schaum zeigte sich gefordert, gewann aber ebenfalls souverän mit 3:1 und machte den Tagessieg mit einem **9 : 0** Endstand perfekt! Da der Abend noch einigermaßen jung war, ließ man einen Tisch stehen und trainierte noch ein wenig das Doppelspiel. Die Gäste vom TV St. Georgen III blieben noch eine Weile, um dieses Schauspiel zu beobachten. Sowohl das Doppeltraining als auch das Zuschauen, kann man natürlich nur mit herzhaften Erfrischungen ertragen, weshalb fix Bier und Pizza aufgetischt wurden. Eine tolle Abrundung eines erfolgreichen Abends!



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vielen Dank – Badische Beamtenbank

Blau und Weiss – die Farben unseres Vereins sind auch die der Badischen Beamtenbank. Erneut hat uns die sympathische Bank für unsere laufenden Tischtennisaufgaben mit einem Geldbetrag unterstützt. Dank der BBBank können so unsere Trikots und Trainingsanzüge kostengünstiger für die Mitglieder bereitgestellt werden, neue Tischtennistische, -netze und -bänder beschafft werden.

Beim Ortstermin mit obligatorischer Scheckübergabe am Dienstag, den 9. November bedankten sich die Blau-Weissen mit ihrem 1. Vorsitzenden Klaus Jehle bei Filialleiter der Geschäftsstelle Haslach

Roman Rotzinger für die tolle Unterstützung. Mit dabei waren (v.l.n.r.) Michael Thoma, Axel Schneider, Maximilian Schaum, Andreas Oßwald, Dominik Simon Teixeira, Volker Löser, Bari Spätling und Joram Breiholz.

Eine gute Zusammenarbeit, die gerne fortgeführt werden kann.



Verbandsehrung nachgeholt

Vor dem Heimspiel der Zweiten am Dienstag, den 9. November gegen Kirchzarten konnte Ralf Heilbock noch für seine 25jährige Spielertätigkeit mit einer Urkunde und der Bronzernen Spielernadel durch Sportwart Michael Thoma geehrt werden. Der offensivspielende Rechtshänder begann 1981 das Tischtennis in Kollnau, für die er insgesamt 12 Jahre den Schläger schwang. Ebenfalls 12 Jahre (in zwei Zeitabschnitten) war bei den Freien-Turner Freiburg aktiv. Zwischen zwei weiteren Spielpausen spielte er noch ein Jahr in Ihringen. Nun seit 2019 ist er ein Blau-Weisse. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen für die nächsten Jahre viel Glück und Erfolg im Blau-Weiss-Trikot.

Knappe Heimgniederlage der Zweiten gegen Kirchzarten II

Norbert Wunsch berichtet:

Am vergangenen Dienstag, den 9. November war die 2. Mannschaft Gastgeber in der Sepp-Glaser-Sporthalle gegen den SV Kirchzarten. Der Gegner war aufgrund der bisherigen Ergebnisse in der Vorrunde leichter Favorit. Wir machten uns dennoch Hoffnungen auf einen Punkt, da wir in fast kompletter Aufstellung antreten konnten und für den verletzten Andi Oßwald mit Michel Mikolajew ein spielstarker Ersatz zur Verfügung stand. In den Doppeln unterlagen Christoph Bauer und Bernhard Décard in vier Sätzen, die neuformierten Doppel mit



Ralf Heilbock und Norbert Wunsch, sowie Rainer Kapteinat mit Michel Mikolajew überzeugten in ihren Spielen, so dass wir nach Doppeln mit 2:1 vorne lagen. Danach ging lange nicht mehr viel, die nächsten fünf Einzel gingen alle verloren. Christoph Bauer verlor sein Einzel nach großem Kampf unglücklich im fünften Satz mit 9:11. Ralf Heilbock und Norbert Wunsch verloren ihre Spiele



in vier Sätzen, Bernhard Décard und Rainer Kapteinat in drei Sätzen. Einzig Michel Mikolajew konnte mit einem klaren 3:0 Sieg den Abstand auf 3:6 verkürzen. Nachdem Christoph Bauer auch im zweiten Spiel die Überlegenheit des Gegners anerkennen musste, überraschte Ralf Heilbock bei seinem zweiten Einzel, er gab nie auf und gewann sein Spiel nach mehrmaligem Rückstand im fünften Satz noch mit 11:9. Bernhard Décard verlor auch sein zweites Einzel in drei knappen Sätzen. Durch die deutlichen Siege von Norbert Wunsch und Michel Mikolajew wurde der Rückstand nochmal auf 6:8 verkürzt. Nach der Dreisatz-Niederlage von Rainer Kapteinat stand jedoch die knappe Heimgniederlage mit **6 : 9** fest. Das umkämpfte Match dauerte sehr lange, so dass wir um Mitternacht noch auf den Geburtstag von Andi Oßwald anstoßen konnten. Andi verwöhnte uns zu später Stunde noch großzügig mit Essen und Getränken und half uns so über den Frust der Niederlage hinweg.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



Systemtraining dienstags

Ab sofort wird auch ein Systemtraining mit verschiedenen Übungseinheiten angeboten. Joram Breiholz wird jeden Dienstag (sofern kein Meisterschaftsspiel stattfindet) von 19:30 bis 21:00 Uhr an 3-4 Tischen verschiedene Übungen zeigen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig, einfach pünktlich da sein und mitmachen.

Blau-Weiss im Newsletter des Landesverbandes

Der Tischtennisverband Baden-Württemberg hat in seiner Ausgabe 44/2021 auch über die Ehrung unseres TTC Blau-Weiss Freiburg anlässlich des 50jährigen Bestehens berichtet. Siehe [HIER](#)



Klare Niederlage der Sechsten gegen Laufen

Matthias Adam berichtet:

Das letzte Heimspiel der sechsten Mannschaft in dieser Vorrunde fand am Dienstag, den 9. November gegen Laufen statt. Neben Vladimir Faisullin, Anvar Hakimov, Heinz Krüger, Rolf Schreiber und Matze Adam gab Simon Gelzenleuchter sein Debüt für Blau-Weiss. Das Doppel 1 mit Faisullin/Hakimov brauchte den ersten Satz um ins Spiel zu kommen, und konnte danach die folgenden Sätze und die Partie für Blau-Weiss entscheiden. Krüger/Schreiber hatten gegen das starke Doppel 1 der Gäste keine passende Antworten auf das sehr schnelle und druckvolle Spiel, machten es aber im dritten Satz spannend - leider ging dieser mit 10:12 ab die Gäste, Punktausgleich. Im aller ersten Spiel das Simon und Matze zusammen spielten konnten sie den ersten Satz gewinnen. Dass die übrigen Sätze vom Laufener Doppel 3 gewonnen wurden ist hierbei ein fast unnötiges Detail. In den Einzel legten die Gäste einen Zahn zu. Simon Gelzenleuchter holte nach dem Satz im Doppel auch einen im Einzel. Vladimir Faisullin konnte in seinem zweiten Einzel den zweiten Satz für sich und Blau-Weiss entscheiden. Die übrigen Sätze und damit das gesamte Spiel gewann Laufen, die nach 100 Minuten und einem **1 : 9** in der Sporttasche wieder die Rückkreise antraten.



[HIER](#) geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.



„Der blau-weiße Namensfund“

Was verbirgt sich hinter dieser neuen Rubrik?

Ganz einfach: Hier lichten sich aktuelle Blau-Weiße ab, die zufällig einen Namen einer BW-Spielerin oder eines BW-Spielers auf einem Werbeplakat, Ortsschild, Wegweiser, oder...oder...oder, sehen. (es muss nicht der eigene Namen sein).

Da geht unser Sportwart Michael Thoma vier Tage durch unsere Hauptstadt und ist völlig sprachlos. Überall, an jeder Ecke wird er an unseren Spieler aus der 4. Mannschaft erinnert. Ein solcher Personenkult ist ihm noch in keiner Stadt begegnet.

Freundschaftsspiel der Jugend



Wie wir alle wissen, konnte unsere Jugend in dieser Saison „nur“ eine U18-Mannschaft melden. Die jüngeren Talente müssen sich also bei den Älteren beweisen oder nur bei den Turnieren gegen Gleichaltrige antreten. Jugendwartin Heike Gracki und Jugendtrainer Volker Glück haben nun mit dem AV Germania-Freiburg-St. Georgen ein Freundschaftsspiel vereinbart. Dies wird am kommenden Montag, den 15. November um 17:45 Uhr in unserer Aula der Vigliusschule stattfinden. Wir wünschen den Kids viel Spaß und sind auf den Bericht mit Bildern im Schmetterball gespannt.

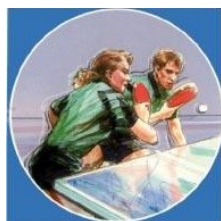
Gestrige Spiele kommen im nächsten Schmetterball

Am gestrigen Donnerstag, den 11. November spielte die Vierte zuhause gegen den PTSV Jahn Freiburg III und die Jugendmannschaft in Waldkirch.

Über diese beiden Spiele berichten wir im nächsten Schmetterball.

**DEMNÄCHST
VERFÜGBAR**

MIX-Turnierserie geht im Dezember endlich weiter



Nach langer Pause geht auch die Mixturnierserie, die unsere Damenmannschaft ins Leben gerufen hat, weiter. Das nächste M I X -Turnier findet nach den esswütigen Feiertagen am Montag, den 27. Dezember in der Aula der Vigeliusschule ab 19:00 Uhr statt.

Anmeldungen für das Turnier sind nicht nötig; eine Teilnahme kann ganz spontan entschieden werden – einfach vorbei kommen!

Gerne kann man eine Kleinigkeit für das Getränke- und Essensbüffet mitbringen – eine Mail an Marion Leinfelder wäre hier nett.

Ein reguläres Training findet an diesem Tage dann nicht statt – einfach mitmachen!

Die nächsten Spiele

Am kommenden Wochenende sind folgende Blau-Weisse-Mannschaften im Einsatz:

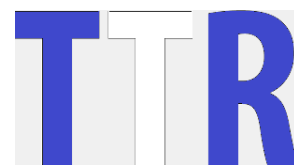
Fr. 12.11. 20:00 Uhr TTC Ehrenkirchen I - TTC Blau-Weiss Freiburg I

Sa. 13.11. 18:00 Uhr SV Nollingen - TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen

Wir wünschen viel Glück und Erfolg. Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2021/22 kann man [HIER](#) einsehen.

TTR-Werte aktuell – Stand 12.11.2021

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **89.186** Punkte, der bei **76** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.173** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe auf-führt, sieht wie folgt aus:



PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Glück Volker	1556	(1556)
2.	2.	Plankenhorn David	1530	(1550)
3.	3.	Singer Roland	1522	(1522)
4.	4.	Riegger Lutz	1509	(1502)
5.	5.	Gutt Federico	1485	(1498)
6.	6.	Pasik Danylo	1480	(1480)
7.	7.	Thoma Michael	1476	(1476)
8.	8.	Mikolajew Michel	1469	(1466)
9.	9.	Breiholz Joram	1443	(1446)
10.	10.	Mirabelli Ariel	1439	(1439)
11.	12.	Kudlek David	1422	(1422)
12.	11.	Bauer Christoph	1417	(1430)
13.	15.	Heilbock Ralf	1415	(1409)
14.	14.	Gracki Heike	1413	(1410)
15.	16.	Storch Frank	1399	(1399)
16.	13.	Décard Bernhard	1395	(1414)
17.	17.	Wunsch Norbert	1385	(1385)
18.	18.	Oßwald Andreas	1377	(1377)
19.	19.	Silber Tom	1366	(1366)
20.	20.	Sturm Britta	1356	(1364)
21.	21.	Kapteinat Rainer	1339	(1356)
22.	22.	Beissert Judith	1332	(1332)
23.	23.	Röse Kolja	1324	(1324)
24.	25.	Zimmermann Julian	1323	(1312)
25.	24.	Leinfelder Marion	1315	(1322)
26.	26.	Landerer Lukas	1304	(1299)
27.	28.	Hoffmann Karl-Heinz	1303	(1289)
28.	27.	Gašparović Edin	1294	(1294)
29.	29.	Blažević Rudolf	1288	(1288)
30.	31.	Dobler Michael	1277	(1277)
31.	32.	Shadkhin Alexander	1264	(1256)
32.	30.	Schaum Maximilian	1257	(1278)
33.	33.	Löser Volker	1237	(1248)
34.	34.	Schäfle Dorothee	1229	(1222)
35.	35.	Spannenkrebs Moritz	1217	(1217)
36.	36.	Katzelnik Wladimir	1215	(1215)
37.	38.	Wendt Michael	1205	(1205)
38.	37.	Pottberg Uwe	1203	(1210)
39.	39.	Berlin Michael	1195	(1195)
40.	40.	Cloos Ferdinand	1194	(1189)
41.	41.	Jehle Klaus	1187	(1187)
42.	42.	Ueckerseifer Peter	1173	(1173)
43.	43.	Puchtler Christine	1163	(1169)
44.	44.	Vollmer Leolo	1152	(1152)
45.	45.	Zäpfel Patrick	1148	(1148)
46.	46.	Landes Margarete	1147	(1147)

PLATZ		NAME	TTR	
47.	47.	Faisullin Vladirmir	1113	(1115)
48.	48.	Hakimov Anvar	1107	(1107)
49.	49.	Pielmaier Herbert	1104	(1104)
50.	50.	Krüger Heinz	1095	(1096)
51.	51.	Spätling Bari	1094	(1094)
52.	52.	Utz Korbinian	1083	(1083)
53.	53.	Forcker Jan	1042	(1042)
54.	54.	Zingel Markus	1023	(1023)
55.	55.	Schneider Axel	1020	(1020)
56.	56.	Nahm Olaf	1017	(1017)
57.	57.	Lechowizer Arkadij	1013	(1013)
	57.	Schenk Rainer	1013	(1013)
59.	59.	Döring Jan	996	(996)
60.	60.	Adam Matthias	995	(995)
61.	61.	Gelzenleuchter Simon	988	(989)
62.	62.	Schreiber Rolf	979	(988)
63.	63.	Pfefferle Martin	939	(939)
64.	64.	Vollmar Luis	925	(925)
65.	65.	Kapteinat Alina	909	(909)
66.	66.	Loewe Milan	894	(894)
67.	67.	Ziser Marc	848	(848)
68.	68.	Futterer Joshua	823	(841)
69.	69.	Kowalitzki Hannah	799	(799)
70.	70.	Klein Tobias	793	(797)
71.	71.	Coydon Felix	780	(784)
72.	72.	Ochs Lino	763	(774)
73.	73.	Hillmann Marcus	769	(769)
74.	74.	Gutierrez C. Nicolas	728	(728)
75.	75.	Gracki Marek	709	(709)
76.	76.	Grieb Gabriel	686	(686)
78.	78.	Kowalitzki Jakob	-	(-)
	78.	Reichmuth Dario	-	(-)
		Ab Januar 2022		
-	-	Hollensteiner Henrik	1450	(1450)
-	-	Strobel Frank	1275	(1275)
-	-	Moradi Cenna	1216	(1216)

Save the date – Wichtige Termine 2021 und 2022

Samstag	13.11.21	Bezirksmeisterschaften Jugend in Emmendingen
Sonntag	14.11.21	Bezirksmeisterschaften Erwachsene in Emmendingen
Montag	15.11.21	Freundschaftsspiel: TTC Blau-Weiss Freiburg U15- AV Germania Freiburg-St. Georgen U 15
Montag- Freitag	15.11.21- 19.11.21	3. Pokalrunde Herren und Damen
Samstag	27.11.21	Vereinsmeisterschaften Erwachsene / Aula der Vigeliusschule
Montag- Freitag	06.12.21- 10.12.21	4. Pokalrunde Herren und Damen
Montag	27.12.21	Mix-Turnier / Aula der Vigeliusschule
Samstag Sonntag	15.01.22 16.01.22	2. Durchgang - Jugendrangliste in Auggen oder Freiburg
Ende/ Anfang	Januar/ Februar	Pokalrunde Herren und Damen in Müllheim
Samstag Sonntag	19.02.22 20.02.22	3. Durchgang - Jugendrangliste in Auggen oder Freiburg
Dienstag	22.02.22	Fasnets-Speckbrettle-Turnier / Sepp-Glaser-Sporthalle
Samstag Sonntag	12.03.22 13.03.22	Endrangliste - Jugendrangliste in Kenzingen
Freitag	08.07.22	Blau-Weisses Hüttenwochenende anlässlich des 50jährigen Vereinsjubiläums Haus Bergfried/Belchen
Samstag	09.07.22	
Sonntag	10.07.22	



Den nächsten Schmetterball gibt es am **Freitag, den 19. November 2021**.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.



Gruß Michael Thoma - Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma.

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg